

Benutzungsordnung

für die Inertabfalldeponie der Gemeinde Wörnitz

§ 1

Verbindlichkeit der Benutzungsordnung

- (1) Die Benutzungsordnung dient zur Sicherheit und Ordnung in der Inertabfalldeponie.
- (2) Die Benutzungsordnung ist für alle Benutzer der Deponie verbindlich. Mit der Anlieferung von beseitigungsfähigen Abfällen unterwirft sich der Benutzer den Bestimmungen der Benutzungsordnung, sowie der zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erlassenen Anordnungen des Aufsichtspersonals.

§ 2

Begriffsbestimmungen

- (1) Abfälle sind bewegliche Sachen, deren sich der Besitzer entledigen will oder deren geordnete Beseitigung zur Wahrung des Wohls der Allgemeinheit geboten ist.
- (2) Entsorgungsfähige Abfälle sind Bauschutt, Abraum, Kies und Erde.
- (3) Die Abfallbeseitigung im Sinne dieser Benutzungsordnung umfasst das Behandeln, Lagern und Ablagern der in Abs. 2 aufgeführten Abfälle in der Deponie.
- (4) Bauschutt sind die im Baugewerbe und bei Gebäudeabbrüchen entstehenden Abfälle.

§ 3

Abfallbeseitigung durch die Gemeinde

Die Gemeinde Wörnitz beseitigt nach Maßgabe der Gesetze und dieser Benutzungsordnung die in ihrem Gebiet anfallenden beseitigungsfähigen Abfälle. Der Landkreis Ansbach hat mit Rechtsverordnung vom 01.07.1977 mit Zustimmung der Gemeinde Wörnitz diese Verpflichtung auf die Gemeinde Wörnitz übertragen.

§ 4

Benutzungsberechtigte

Die Grundstückseigentümer und sonstigen zur Benutzung eines Grundstücks Berechtigten (insbesondere Mieter und Pächter) im Gemeindegebiet sind berechtigt, im Rahmen dieser Benutzungsordnung den in § 2 genannten beseitigungsfähigen Abfall gegen das in § 8 festgesetzte Entgelt in der gemeindlichen Inertabfalldeponie abzuliefern.

§ 5

Haftung

Das Betreten der Deponie erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Die Gemeinde haftet den Benutzungsberechtigten für Schäden, die Ihnen durch die Benutzung der Abfallbeseitigungsanlage entstehen nur dann, wenn ihr oder ihrem Beauftragten Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

§ 6
Eigentumsübertragung

Der Abfall geht mit dem gestatteten Abladen auf der Abfallbeseitigungsanlage in das Eigentum der Gemeinde über. Im Abfall gefundene Wertgegenstände werden als Fundsachen behandelt.

§ 7
Betriebszeit

Die Inertabfalldéponie ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstags von 10.00 – 12.00 Uhr

Während der Winterzeit ist die Déponie geschlossen. Bitte beachten Sie hierfür die Bekanntmachungen im Mitteilungsblatt.

Die Anfuhr größerer Mengen Abfall ist abweichend davon nach Absprache mit der Gemeinde möglich.

§ 8
Entgelt

- (1) Das Entgelt für die Ablagerung von Abfall beträgt für Mengen über 1 m³ 5,- €/m³. Mengen unter 1 m³ kosten 3,- €.
- (2) Das Entgelt ist grundsätzlich vor der Ablagerung beim Déponiewärter zu entrichten.

§ 9
Inkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wörnitz, 04. Juni 2009
gez.

Beck
1. Bürgermeister

